

Ressort: Politik

US-Repräsentantenhaus stimmt gegen Notstandserklärung

Washington, 27.02.2019, 00:53 Uhr

GDN - Das von den Demokraten dominierte US-Repräsentantenhaus hat am Dienstag eine Resolution verabschiedet, mit der der von Präsident Donald Trump ausgerufenen Notstand wieder beendet werden soll. Damit liegt der Ball vorerst im US-Senat, wo allerdings die Republikaner die Mehrheit haben.

Nur wenn der Senat auch zustimmen würde, wäre der Präsident überstimmt und die Notstandsverordnung obsolet. Trump, der derzeit in Vietnam ist, hatte Mitte Februar zu der drastischen Maßnahme gegriffen, um den Bau einer Mauer an der Grenze nach Mexiko auch ohne Zustimmung des Parlaments und aus Bundesmitteln zu finanzieren. In den Haushaltsverhandlungen hatten die Demokraten zuvor eine Finanzierung der Mauer verhindert und weil beide Seiten sich nicht einigen konnten, war es zum wochenlangen "Government Shutdown" gekommen. Viele Bundesbedienstete wurden dabei über Wochen nicht bezahlt.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-120717/us-repraesentantenhaus-stimmt-gegen-notstandserklaerung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com